

Zeitschrift: Frauezeitig : FRAZ
Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich
Band: - (1980-1981)
Heft: 21

Rubrik: Frohes Fresst!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FROHES FRESST!



Knabe, Jüngling, Mann und Greis sind männliche, Mädchen, Jungfrau (Fräulein), Frau und Greisin sind weibliche Personen. Was ist der Knabe u. s. w.? — Vater, Mutter, Sohn, Tochter, Bruder, Schwester, Geschwister, Grosseltern und Enkel sind **Familienglieder**: Was ist der Vater u. s. f.? — **Menschen** sind jung, alt, klein, gross, schwach, stark, gesund, krank, fleissig, träge, gut und böse. Wie ist das Kind? Wie ist der Greis u. s. w.? — Menschen leben, denken, sprechen, lachen, weinen, essen, trinken, gehen, tanzen, lesen, schreiben, arbeiten, kleiden sich an und aus, schlafen, wachen, kochen, stricken, nähen, weben, lehren, lernen, spielen. Der Mensch denkt. Das Mädchen lacht. Wer weint? Wer isst? Wer tanzt? Wer schreibt? Wer kocht? Was näht die Schwester? Die Schwester näht ein Hemd.



Viele Töchter weben. Meine Grossmutter strickt Strümpflein. Wir spielen auf der Gasse. Alle Menschen essen, trinken und atmen. Die Mutter lehrt den Knaben zählen. Der Knabe lernt zählen. Die Kinder gehen in die Schule. Der Vater hat einen Bart. Heinrich hat noch keinen Bart. Der Grossvater hat graue Haare. Was für Haare hast du? Die Mutter ist eine liebe Frau. Bertha ist ein gutes Mädchen. Karl ist ein Schüler. Anna ist die Enkelin des Grossvaters. Franz gleicht dem Vater. Wem gleichst du? Du wirst ein Jüngling, dann ein Mann und dann ein Greis. Der Mensch hat einen Kopf, einen Hals, einen Rücken, einen Bauch, zwei Seiten, zwei Arme, zwei Hände, zwei Füsse. Das sind **Leibestteile**. Was für Teile siehst du am Kopf, im Munde, an Händen und Füßen?